

Aufnahmegesuch für assoziierte Mitglieder

**Name der Unternehmung (gemäss Eintrag Handelsregister HR) oder
Sicherheitsabteilung einer Firma**

Das Aufnahmegesuch für assoziierte Mitglieder beinhaltet folgende Abschnitte:

**Teil A: Informationen zur Unternehmung, Informationen zu den Arbeitsbedingungen
(GAV-relevante Daten)**

Diese Daten werden vom VSSU an die Paritätische Kommission Sicherheit zur
Überprüfung weitergeleitet.

Teil B: Anerkennungserklärung und Fragen

Diese Daten und Informationen werden vom VSSU an die Paritätische Kommission
Sicherheit weitergeleitet.

Teil C: Zusatzinformationen zur Unternehmung

Diese Daten bleiben in der Geschäftsstelle des VSSU unter Verschluss.

Teil D: Checkliste beizulegender Dokumente

Der VSSU anerkennt alle gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzes.

Es werden nur vollständig eingereichte Aufnahmegesuche bearbeitet.

Bitte senden Sie das Aufnahmegesuch an folgende Adresse:

VSSU
Direktor
Freiburgstrasse 251, Bodenweid
CH-3018 Bern

Teil A

A1 Information zur Unternehmung (administrativer Hauptsitz in der Schweiz)

Adresse 1	
Adresse 2	
PLZ/Ort	
Telefon	
E-Mail allgemein	
Website	

A2 Weitere Angaben zur Unternehmung

Juristischer Sitz (gem. HR-Eintrag)	
Filialen in	
Revisionsstelle (Gemäss Art. 727a Abs. 2 OR besteht ab 11 Vollzeit-Mitarbeitenden eine Revisionspflicht.)	
Zertifizierung (wenn ja, welche)	
MWST-Nummer	
D-U-N-S-Nummer (UID-Nummer)	
AHV-Nummer	
AHV-Zweigstelle	
Mitgliedschaft bei anderen Verbänden	

A3 Information zur Ansprechperson (Geschäftsführender der Unternehmung oder gleichwertige Stellung)

Name	
Vorname	
Funktion	
Telefon direkt	
Mobile	
E-Mail persönlich	

A4 Leitendes Personal

Name Vorname	Funktion

A5 Anzahl Personal

Vertragliche Jahresarbeitszeit in Stunden pro Mitarbeitenden

--

operativ	Monatslohn-Mitarbeitende (alle Personen vom 01.01.-31.12. inkl. temporäre Aushilfen + Stewards (Sicherheitsassistenten))		
	Total geleistete Mannstunden aller Mitarbeitenden des Unternehmens	Kat. A	Kat. B
	Total Personen (Köpfe) 01.01.-31.12.		

operativ	Stundenlohn-Mitarbeitende (alle Personen vom 01.01.-31.12. inkl. temporäre Aushilfen + Stewards (Sicherheitsassistenten))	
	Total geleistete Mannstunden aller Mitarbeitenden des Unternehmens	Kat. C
	Total Personen (Köpfe) 01.01.-31.12.	

übriges P.	Übriges Personal	
	Total geleistete Mannstunden aller Mitarbeitenden des Unternehmens	
	Total Personen (Köpfe) 01.01.-31.12.	

Frauenanteil aller Mitarbeitenden der Unternehmung Stichtag 31.12.	%
Anzahl Mitarbeitende mit Berufsprüfung <i>Sicherheitsfachfrau/-mann Bewachung / Personenschutz / Anlässe / Zentralendienste</i> Stichtag 31.12.	Pers.
Anzahl Mitarbeitende mit Waffentragbewilligung für Feuerwaffe Stichtag 31.12.	Pers.
Anzahl Mitarbeitende mit Waffentragbewilligung für Schlagstock Stichtag 31.12.	Pers.

Personalfuktuation Stichtag 31.12.

Monatslöhner	%
Stundenlöhner	%

Berechnungsbeispiel:

Eine Unternehmung hat 50 Mitarbeitende. Während des Jahres 2016 verlassen 20 Mitarbeitende die Unternehmung und werden durch 20 neue Mitarbeitende ersetzt → $(20/50) * 100 = 40\%$.

Total Personalbestand an Personen / FTE: _____ (Zahl)

Seit wann beträgt der Personalbestand
10 oder mehr Mitarbeitende (Personen)? _____ (Datum)

Teil B

Anerkennungserklärung und Fragen

B1 Informationsfluss

Das oben Angeführte kann während einer Unterredung mit einem Vertreter des VSSU vervollständigt werden. Der VSSU erwartet, dass die benötigten Auskünfte offen erteilt werden.

B2 Anerkennung

Mit der Aufnahme in den VSSU als assoziiertes Mitglied anerkennt die Unternehmung vollumfänglich die Statuten und Standards des VSSU.

Ort und Datum	
----------------------	--

Rechtsgültige Unterschriften der Gesellschaft

Vorname/Name	Unterschrift

Der/Die Unterzeichnende bestätigt, dass diese Angaben vollständig sind und der Wahrheit entsprechen. Der/Die Unterzeichnende sichert zu, wesentliche Änderungen dem VSSU unverzüglich mitzuteilen. Die allfällige Erlaubnis zur Bearbeitung der nötigen Informationen wird erteilt.

Platz für zusätzliche Bemerkungen oder Fragen

Teil C

Zusatzinformationen zur Unternehmung

C1 Referenzen (Optional)

	Name, Funktion, Tel.
Bereich Behörden	
Bereich Kunden	

C2 Dienstleistungen

Kreuzen Sie bitte diejenigen Dienstleistungskategorien, die Ihre Unternehmung professionell und regelmässig anbietet. Sollten Sie in Ihrer Unternehmung zusätzliche Dienstleistungen anbieten, bitten wir Sie, diese zu erfassen.

Anlassdienste	
	Verkauf von Tickets, Ticketing, Zutrittskontrollen, Garderobendienste, Empfang, Welcome Services in Läden, Betreuung von Gästen und VIP, Platzanweisung, Durchsetzen der Hausordnung, Einsatzbereitschaft bei Notfällen, Abrechnung der Einnahmen, Organisation des Cash-Transports, Planung von Schutzkonzepten, Beurteilung der Schutzmassnahmen, Gefahrenanalyse
	zusätzliche Dienstleistungen:
Assistenzdienste für Behörden	
	Patrouillen im öffentlichen Bereich: Sicherheit, Ruhe und geordnete Verhältnisse an Sportanlässen, in Einkaufszonen, Parkanlagen, öffentlichen Verkehrsmitteln, Quartieren, Parkhäusern, Schulhäusern; Ausstellen von Ordnungsbussen; Kompetenzen gemäss Vorgaben der Behörde
	Weibeldienste: Personenbegleitung, Botengänge, Aufsichtstätigkeit, administrative Dienste für eidgenössische, kantonale oder kommunale Behörden, Unterstützung amtlicher Funktionen
	zusätzliche Dienstleistungen:
Bewachungs- und Überwachungsdienste	

	<p>Objektbewachung: Gewährleistung der Sicherheit bei Infrastrukturen im Freien, beim Auf- oder Abbau von Ausstellungsständen oder bei Defekten an Schliesssystemen</p>
	<p>Rondenbewachung: Kontrollrunden ausserhalb und innerhalb von Gebäuden usw., Erkennen, Beheben oder Melden von Bränden oder Einbrüchen, Bedienen von Sicherheitssystemen aller Art</p>
	<p>Separatbewachung: Bewachungen nach Mass für individuelle Sicherheitsbedürfnisse</p>
	<p>Baustellenbewachung: Unterstützung in der Projektierungsphase bei der Planung und Umsetzung von Sicherheitskonzepten, Bewachung in allen Phasen des Baus, Zugangs- und Zufahrtsskontrollen, Diebstahlprävention, Verhinderung von Elementarschäden und Vandalismus, Kontrolle der Arbeitssicherheits-Richtlinien</p>
	<p>Abwesenheitsbewachung für private Kunden: Verschiedene Dienstleistungen von der Überwachung der Liegenschaft bis hin zum Versorgen der Haustiere</p>
	<p>Hundeführerdienste: Bewachungsdienstleistungen mit Diensthund</p>
	<p>Aufsichtsdienste: Aufsichtsdienstleistungen beispielsweise für Museen</p>
	zusätzliche Dienstleistungen:
Empfangsdienste	
	<p>Empfang von Kunden und Besuchern, Erteilen von Auskünften und Informationen, Abgabe von Badges und Besucherausweisen Empfang / Kontrolle von Lieferungen, Zutrittskontrolle bei Lieferanten- und Personaleingängen Logen- und Pfortendienste für einen reibungslosen Empfang und Einlass von berechtigten Personen, Empfangsdienste</p>
	zusätzliche Dienstleistungen:
Ermittlungsdienste	
	<p>Ladendetektivtätigkeiten, Observationen, Mitarbeiterüberwachung, Abwehr von Wirtschaftskriminalität, Ermittlung von Schuldnern, Aufdecken von Unterschlagungsdelikten</p>
	zusätzliche Dienstleistungen:

Ordnungsdienste	
	Ordnungsdienste (inkl. Beobachten/Melden; bewaffnet und unbewaffnet): Ruhe und Sicherheit bei Sportanlässen, in Einkaufszonen, Quartieren, öffentlichen Verkehrsmitteln, Parkhäusern, usw., Diebstahlprävention, Überwachung von Verkaufsflächen, Personen- und Warenkontrollen
	Interventionsdienste: Alarmintervention aller Art unter Anwendung der Jedermannsrechte, Intervention bei technischen Defekten
	zusätzliche Dienstleistungen:
Verkehrsdienste	
	Parkdienst: Ordnung auf Parkplätzen, Einweisung, Abrechnung und Inkasso von Parkgebühren
	Verkehrsdienst: Verkehrsregelung an Strassenkreuzungen, bei Baustellen und Veranstaltungen
	Kontrolle des ruhenden Verkehrs: Kontrolle von öffentlichen Parkplätzen einschliesslich Bussenwesen, Überwachung privater Parkplätze
	Geleisesicherheit: Sicherheit bei Arbeiten am Schienennetz
	zusätzliche Dienstleistungen:
Schutzdienste für Personen und Güter mit erhöhter Gefährdung	
	Objekt- und Wertschutz (bewaffnet und unbewaffnet): Objektschutz gegen Überfall, Diebstahl und Vandalismus an Messen und Auktionen, Objektschutz in Unternehmen, Wertschutz bei Banken und Transporten
	Personenschutz: Personenschutz im Geschäftsalltag und an Events, Nahschutz
	Weibeldienste: Personenbegleitung, Botengänge, Aufsichtstätigkeit
	Hundeführer: Diensthund als zusätzlicher Schutz für Bewacher und bewachtes Objekt, Prävention
	zusätzliche Dienstleistungen:
Zentralen und Interventionsdienste	
	Betrieb von Alarm-, Einsatz- und Sicherheitszentralen: Pikettdienste, Auftragsdienste, Kontrollanrufe, Entgegennahme von Notrufen, Video-Fernüberwachung, Betrieb von technischen Zentralenanlagen, Video-Alarm-Dienstleistungen
	Alarm- und technische Interventionen:

	Interventionen nach Eingang von Ereignismeldungen, Alarmierung von Polizei, Rettungsdiensten und Auftraggebern, Einleiten von Sofortmassnahmen zur Verhütung von Folgeschäden, Betriebsbereitschaftsprüfung von Alarmsystemen und technischen Anlagen, Türöffnung und Zutrittskontrollen durch Video-Identifikation (Fernfunktionen)
	zusätzliche Dienstleistungen:
Sicherheitsberatung	
	Sicherheitsanalysen, Sicherheitschecks, Gefahren- und Risikoanalysen, Erarbeitung von individuellen Sicherheitskonzepten, Erarbeitung von Massnahmen, Begleitung bei der Umsetzung der Massnahmen und laufende Anpassung derselben (auf der Basis der Risikoentwicklung)
	zusätzliche Dienstleistungen:
Sicherheitstransporte von Personen, Gütern oder Wertsachen	
	Cash in Transit (CIT; bewaffnet): Werttransporte, Wertverarbeitung, Bewirtschaftung von Geldautomaten, Tresorie und Lagerung
	Valuables in Transit (VIT; bewaffnet): Transporte (Luftfracht, Strassentransport, Seefracht) von Wertgegenständen wie Edelmetallen, Schmuck und Kunstobjekten
	zusätzliche Dienstleistungen:

C3 Tätigkeitsbereich

Kreuzen Sie bitte an, in welchen Kantonen Ihr Unternehmen hauptsächlich tätig ist:

<input type="checkbox"/>	Aargau	<input type="checkbox"/>	Nidwalden
<input type="checkbox"/>	Appenzell-Ausserrhoden	<input type="checkbox"/>	Obwalden
<input type="checkbox"/>	Appenzell-Innerrhoden	<input type="checkbox"/>	Schaffhausen
<input type="checkbox"/>	Basel-Land	<input type="checkbox"/>	Schwyz
<input type="checkbox"/>	Basel-Stadt	<input type="checkbox"/>	Solothurn
<input type="checkbox"/>	Bern	<input type="checkbox"/>	St. Gallen
<input type="checkbox"/>	Freiburg	<input type="checkbox"/>	Tessin
<input type="checkbox"/>	Genf	<input type="checkbox"/>	Thurgau
<input type="checkbox"/>	Glarus	<input type="checkbox"/>	Uri
<input type="checkbox"/>	Graubünden	<input type="checkbox"/>	Waadt
<input type="checkbox"/>	Jura	<input type="checkbox"/>	Wallis
<input type="checkbox"/>	Luzern	<input type="checkbox"/>	Zug
<input type="checkbox"/>	Neuenburg	<input type="checkbox"/>	Zürich
<input type="checkbox"/> Ausland			

C4 Kooperation

Ist Ihre Unternehmung an anderen Firmen beteiligt?

<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
-----------------------------	-------------------------------

Wenn ja, nennen Sie bitte Name(n) und Adresse(n) der Firma/Firmen (auch auf internationaler Ebene):

C5 Kantonale Bewilligungen

Kreuzen Sie bitte an, in welchen Kantonen Ihre Unternehmung über kantonale Bewilligungen verfügt:

<input type="checkbox"/>	Aargau	<input type="checkbox"/>	Nidwalden
<input type="checkbox"/>	Appenzell-Ausserrhoden	<input type="checkbox"/>	Obwalden
<input type="checkbox"/>	Appenzell-Innerrhoden	<input type="checkbox"/>	Schaffhausen
<input type="checkbox"/>	Basel-Land	<input type="checkbox"/>	Schwyz
<input type="checkbox"/>	Basel-Stadt	<input type="checkbox"/>	Solothurn
<input type="checkbox"/>	Bern	<input type="checkbox"/>	St. Gallen
<input type="checkbox"/>	Freiburg	<input type="checkbox"/>	Tessin
<input type="checkbox"/>	Genf	<input type="checkbox"/>	Thurgau
<input type="checkbox"/>	Glarus	<input type="checkbox"/>	Uri
<input type="checkbox"/>	Graubünden	<input type="checkbox"/>	Waadt
<input type="checkbox"/>	Jura	<input type="checkbox"/>	Wallis
<input type="checkbox"/>	Luzern	<input type="checkbox"/>	Zug
<input type="checkbox"/>	Neuenburg	<input type="checkbox"/>	Zürich
<input type="checkbox"/>	Ausland		
<input type="checkbox"/>	Verfügt Ihre Unternehmung über eine Bewilligung gemäss Bundesgesetz über die im Ausland erbrachten privaten Sicherheitsdienstleistungen (BPS)? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		

C6 Rechnungsrevision

Wurde in Ihrer Unternehmung eine Rechnungsrevision durch eine externe Revisionsstelle durchgeführt:

<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	
Revisionsstelle:		
Wann hat die letzte Revision stattgefunden? Datum des Revisionsberichts:		
Wurden durch die Revisionsstelle im Revisionsbericht Vorbehalte angebracht?		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

C7 Aus- und Weiterbildung

Welche Aus- und Weiterbildung bieten Sie in Ihrem Betrieb an:

Basisausbildung / Grundausbildung	
Weiterbildung	
Kaderausbildung	

Gemäss Beilage **E20** (siehe Teil D, Checkliste der beizulegenden Dokumente) ist diesem Aufnahmegesuch für assoziierte Mitglieder ein detailliertes Aus- und Weiterbildungskonzept für haupt- und/oder nebenamtliche Mitarbeitende inkl. Kader mit detaillierter Angabe der Inhalte, der Ausbildungsdauer sowie der Kostenträger beizulegen.

Falls Sie in Ihrer Unternehmung keine Aus- und Weiterbildung anbieten, mit welcher Ausbildungsinstitution arbeiten Sie zusammen (Name und Adresse) und um welche Aus- und Weiterbildung handelt es sich?

Teil D

Checkliste der beizulegenden Dokumente:

- E1 * Strafregisterauszug des Geschäftsführenden
- E2 * Leumundszeugnis oder Handlungsfähigkeitszeugnis des Geschäftsführenden
- E3 * Betreibungsregisterauszug der Unternehmung
- E4 * Betreibungsregisterauszug des Geschäftsführenden des aktuellen und der vorangehenden Wohnsitze während der letzten 5 Jahre
- E5** Nachweis der AHV-Zweigstelle über die Zahlung der Sozialabgaben AHV/IV/EO
- E6** Nachweis des zuständigen Steueramtes über die Zahlung der Unternehmenssteuern
- E7** Nachweis Zahlung der geschuldeten Mehrwertsteuer
- E8 Lebenslauf und branchenspezifische Qualifikation des Geschäftsführenden
- E9* Handelsregisterauszug der Unternehmung
- E10 Betriebshaftpflichtversicherung (Police oder Versicherungsbestätigung)
- E11 Kantonale Betriebsbewilligungen
- E12 Bewilligung gemäss Bundesgesetz über die im Ausland erbrachten privaten Sicherheitsdienstleistungen (BPS)
- E13 Organigramm der Unternehmung mit Angabe aller Funktionen und Namen
- E14 Personalreglement
- E15 Spesenreglement
- E16 Waffenreglement (nur bei bewaffnetem Personal)
- E17 Logo der Unternehmung in Papier- und elektronischer Form (JPG)
- E18 Fotos Uniformen und Fahrzeuge der Unternehmung
- E19 Musterarbeitsvertrag Monatslohn-Mitarbeitende
- E20 Aus- und Weiterbildungskonzept für haupt- und/oder nebenamtliche Mitarbeitende inkl. Kader mit Angabe der Inhalte, der Ausbildungsdauer sowie der Kostenträger

* Original-Dokumente, nicht älter als 3 Monate

** Dokumente vom Vorjahr

Begründung für fehlende Dokumente:
